

CORINNA HARFOUCH LUNA WEDLER KARL MARKOVICS AVA PETSCH COSMO TAUT ROSALIE THOMASS BENJAMIN RADJAIPOUR HANSI JOCHMANN PETER SCHNEIDER

NACH DEM BESTSELLER VON MARIANA LEKY

*Ich habe von einem Okapi geträumt*

# WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN



## IM KINO

CLAUSSEN+PUTZ  
FILMPRODUKTION

ARD 1

ARD 1 Degeto

HESSENFILM  
UNTERNEHMEN

FFF Bayern

FFA

DEUTSCHER  
FILMFÖRDERFONDS  
DER BLM

sky

STUDIOCANAL

SPAT



«MAN KANN SICH DIE ABENTEUER, FÜR DIE MAN GEMACHT IST, NICHT IMMER AUSSUCHEN.»

## KURZINHALT

Luise (Luna Wedler) ist bei ihrer Grossmutter Selma (Corinna Harfouch) in einem abgelegenen Dorf im Westerwald aufgewachsen. Selma hat eine besondere Gabe, denn sie kann den Tod voraussehen. Immer, wenn ihr im Traum ein Okapi erscheint, stirbt am nächsten Tag jemand im Ort. Unklar ist allerdings, wen es treffen wird. Das ganze Dorf hält sich bereit: letzte Vorbereitungen werden getroffen, Geheimnisse enthüllt, Geständnisse gemacht, Liebe erklärt ...



«IHR MÜSST DRINGEND EIN BISSCHEN WELT HINEINLASSEN.»



«KEINER IST ALLEIN, SOLANGE ER NOCH WIR SAGEN KANN.»



## ÜBER DEN FILM

**WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN** ist ein phantasievoller Film über die Liebe unter schwierigen Vorzeichen und die Suche nach dem Sinn im Leben. Regisseur **Aron Lehmann** («Das schönste Mädchen der Welt») hat **Mariana Lekys** tollen Bestsellerroman über ein Dorf in der Provinz und seine skurril-liebenswerten Bewohner nun für die grosse Leinwand inszeniert. Die einzigartige Dorfgemeinschaft wird durch ein wunderbares Schauspiel-Ensemble zum Leben erweckt: An der Seite von **Corinna Harfouch** («Lara») als Grossmutter Selma ist **Luna Wedler** («Dem Horizont so nah») als Luise zu sehen sowie **Karl Markovics** («Die Fälscher») als Optiker.

